

Pressemitteilung

Einbeck, 30. März 2026

„Heldenweg“ in Einbeck eröffnet: Familienfreundliche Rundwanderung verbindet Natur, Geschichte und Panorama

Die Themenwanderung „Heldenweg“ eröffnet neue Möglichkeiten für Naturliebhaber, Familien und Entdecker:innen und ist eine von insgesamt 9 geplanten Themenwanderungen aus dem Konzept.

Im Rahmen des Radwanderkonzepts der Stadt Einbeck aus dem Jahr 2024 und einem vorangegangenen politischen Antrag aus 2017, wurde neben dem Relaunch der Vital-Wege im Sommer 2025, nun eine weitere Maßnahme erfolgreich umgesetzt: Die Themenwanderung „Heldenweg“. Der „Heldenweg“ ist eine rund fünf Kilometer lange, familienfreundliche Rundwanderung, die durch die reizvolle Landschaft rund um Salzderhelden führt. Die Route ist beidseitig ausgeschildert (Wegezeichen mit Salinen-Symbol sowie Logo des Dachverbandes Weserbergland) und kann somit in beide Richtungen begangen werden. Start- und Endpunkt ist der Parkplatz Saline Salzderhelden, was Anreise und Orientierung erleichtert.

Ideal geeignet für alle, die entspannt unterwegs sein möchten – ob mit Familie, Freunden oder alleine. Entlang des Weges begegnen Natur und Geschichte einander: Von der historischen Saline Salzderhelden führt der Pfad über den Leinepolder und das Hochwasserrückhaltebecken mit Abschlussbauwerk zunächst etwas steiler hinauf und anschließend über einen schmalen, verwunschenen Weg zur Heldenburg Salzderhelden. Am Fuße der Burg lädt die Burgschänke zur gemütlichen Pause ein – die Sonnenterrasse bietet einen weiten Blick über Salzderhelden und das EU-Vogelschutzgebiet

Leinepolder. Weitere Informationen zum „Heldenweg“ finden Interessierte im Netz unter www.einbeck-tourismus.de/tour/heldenweg-geschichte-natur-und-panorama

Beteiligte

Die Projektleitung und Koordinierung des Vorhabens lag bei Ronja Gillman. Die Umsetzung der Beschilderung erfolgte durch den kommunalen Bauhof. Die Wegeplanung übernahm „freiluftkonzepte“. Den Druck der Wegezeichen sowie der Starttafeln führte Scheele Druck aus. Für die Nutzung der Wege wurden die erforderlichen Gestattungen der Wegeeigentümer:innen eingeholt. Hierzu zählten der NLWKN, das Land Niedersachsen sowie private Eigentümer:innen. Ergänzend wurde eine Kooperationsvereinbarung mit dem Dachverband Weserbergland Tourismus e. V. geschlossen. Diese regelte insbesondere die Logonutzung sowie die Einhaltung und Erfüllung der für den Wanderweg geltenden Kriterien.

Für das Frühjahr ist die Eröffnung eines weiteren Themenweges geplant: der „Panoramaweg“ mit ca. 10 Kilometern Länge. Er liegt in der Gegend rund um Avendshausen, Vardeilsen und Bartshausen.